Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 150. Leipzig, Freitag den 2. Juli 1915. 82. Jahrgang.

Der Magistrat Berlin-Wilmersdorf

hat in der Presse einen

Aufruf

erlassen, in dem er zur Spende von Liebesgaben auffordert. Dieser Aufruf beginnt mit den Worten:

Nach amtlichen Mitteilungen

Z

sind für die braven Märker im Felde zurzeit folgende Liebesgaben erwünscht. Es werden dann die Artikel einzeln aufgezählt, die als Liebesgaben besonders erwünscht sind. In der Abteilung „Bücher" wird an

allererster Stelle Kürschners Bücherschatz

genannt. In der Tat sind die Bände dieser Sammlung ganz besonders für unsere Truppen im Felde geeignet, denn sie enthalten Erzählungen unserer hervorragendsten deutschen Schriftsteller, sie sind nicht zu umfangreich und gelangen geheftet und aufgeschnitten, also lesefertig zur Versendung. Ferner zeichnen sie sich durch klaren, deutlichen und großen Druck aus. Den neueren Bänden sind

Feldpostkarten Ihrer Majestät der Kaiserin

in künstlerischem Tiefdruck mit Widmungsschleife als Liebesgabe beigefügt. Kürschners Bücherschatz ist im wahren Sinne des Wortes eine echte

deutsche Bücherei,

da vor allem in dieser Sammlung unsere besten deutschen Erzähler berücksichtigt werden.

Die Bezugsbedingungen sind sehr günstig.

Jeder Band textlich in sich abgeschlossen, mit Buchschmuck versehen
20 Pf. ord.
Einzelne Bände 14 Pf. bar, 10 Bände gemischt je 13 Pf. bar, 100 Bände gemischt je 12 Pf. bar
Auslieferung in Leipzig — Erfüllungsort Berlin.

☛ Auf Veranlassung des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg haben auch die übrigen zu seinem Amtsbereich gehörenden Magistrate und Gemeindevertretungen einen gleichen Aufruf erlassen. Die Nachfrage nach Kürschners Bücherschatz wird sich infolgedessen noch lebhafter gestalten als bisher.

Berlin W. 9. **Hermann Hillger Verlag.**